

08.02.2026 um 07:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Judith Vonderau,

Katholische Autorin im Hessischen Rundfunk, Bad Orb

1000 letzte Dates

Moderation: Heute Vormittag geht's im Sonntagstalk um Anna Dushimes Buch "1000 letzte Dates". Darin beschreibt sie ihre Suche nach einem Partner, als alleinerziehende und geschiedene Frau. Judith Vonderau von der katholischen Kirche, du findest es spannend, dass es in dem Buch grade nicht nur um Dates geht, sondern um eine besondere Erkenntnis der Autorin.

Judith Vonderau: Ja, richtig. Die Autorin stellt nämlich fest, wie wertvoll Freundschaft sein kann. Viele Menschen sehnen sich nach einer Partnerschaft als Weg zum Glück. Sie denken, dass das der einzige Weg ist. Dabei muss das gar nicht so sein. Eine gute Freundschaft kann ähnlich wertvoll und bereichernd sein.

Moderation: Heißt das, wir brauchen eigentlich keine Partnerschaft mehr?

Judith Vonderau: Ich glaube, wir sollten gut darüber nachdenken, was wir wirklich wollen. Nur weil sich viele Menschen nach einer Beziehung sehnen, heißt das nicht, dass das für alle richtig ist. Andererseits ist eine Partnerschaft eine ganz andere Art von Beziehung, nicht unbedingt vergleichbar. Ich glaube Anna Dushime will uns mit diesem Buch vor allem eines zeigen: Freundschaft ist unheimlich wichtig, auch ein Schlüssel zum Glück. Beziehungen werden doch oft auch gesellschaftlich überhöht als etwas, das zwingend zum Leben dazugehört. Aber wenn ich glücklich werden will, muss ich genau unterscheiden, was gesellschaftliche Erwartungen sind, ob ich mich da rein pressen lasse oder was ich mir wirklich wünsche.